

ORDENTLICHE HAUPTVERSAMMLUNG 26. MAI 2021  
AUSFÜHRUNGEN VON HERRN ALF GEßNER, VORSTAND DER FERNHEIZWERK NEUKÖLLN AG

20  
21

FERNHEIZWERK NEUKÖLLN AG

**HEIZEN  
MIT  
VERNUNFT**

ORDENTLICHE HAUPTVERSAMMLUNG 26. MAI 2021  
AUSFÜHRUNGEN VON HERRN ALF GEßNER, VORSTAND DER FERNHEIZWERK NEUKÖLLN AG

20  
21

# Ausführungen von Herrn Alf Geßner – Vorstand der Fernheizwerk Neukölln AG –

REDE DES VORSTANDS DES FERNHEIZWERK NEUKÖLLN – ALF GEßNER –  
ANLÄSSLICH DER ORDENTLICHEN HAUPTVERSAMMLUNG 2021 AM 26. MAI 2021



ES GILT DAS GESPROCHENE WORT!

## Sehr geehrte Damen und Herren,

ich darf Sie zunächst sehr herzlich zur ordentlichen Hauptversammlung 2021 der Fernheizwerk Neukölln AG begrüßen.

Als ich Sie im letzten Jahr am 11. September hier aus unseren Räumlichkeiten am Weigandufer in Neukölln zur ersten virtuellen Online-Hauptversammlung begrüßt habe, gingen wir alle fest davon aus, Sie – liebe Aktionärinnen und Aktionäre – in 2021 wieder persönlich zur Hauptversammlung zu sehen. Wie wir alle wissen kam es anders, die Corona-Pandemie hat uns leider noch im Griff. Um den für uns wichtigen Kontakt mit den Anteilseignern nicht abreißen zu lassen, haben wir letztes Jahr als eine der wenigen, wenn nicht gar einzige Gesellschaft in Deutschland entschieden, Fragen auch während der Online-Hauptversammlung über das Chat-Feld im HV-Portal zuzulassen.

Dieses Jahr gehen wir noch einen Schritt weiter: Wir bieten Ihnen an, sich mittels Videokonferenz auch persönlich in die laufende HV einzuklinken und Fragen zu stellen.

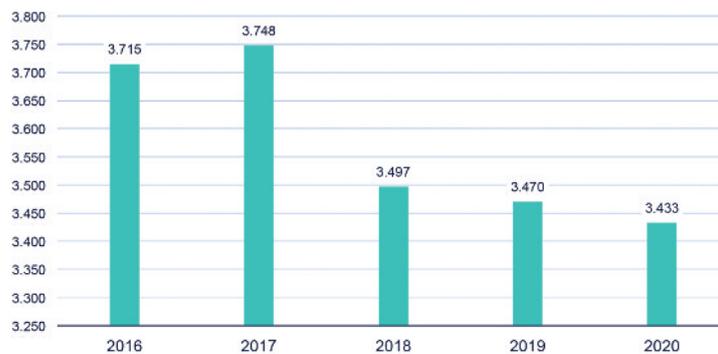
Innovation liegt in der DNA des Fernheizwerks! Ich werde später noch intensiver darauf eingehen.

Zunächst möchte ich mich jedoch dem abgelaufenen Geschäftsjahr 2020 widmen.

Fernheizwerk Neukölln AG

## 2020: Erneut ein sehr warmes Jahr

Verlauf der Heizgradwerte (2016-2020)



Hauptversammlung Fernheizwerk Neukölln AG | 26. Mai 2021



In einem Satz: 2020 war für das Fernheizwerk Neukölln ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr. Dieser Erfolg ist umso bemerkenswerter, als 2020 ein vergleichsweise warmes Jahr war – das wärmste in den letzten 6 Jahren. Sie können dies an den Heizgradwerten ablesen. Die Heizgradwerte dienen zur Berechnung des Heizwärmebedarfs eines Gebäudes während der Heizperiode. Unsere Kunden mussten also weniger Wärme beziehen, um es «kuschlig» warm zu haben.

## 2020: Zweitbestes EBIT in der Historie



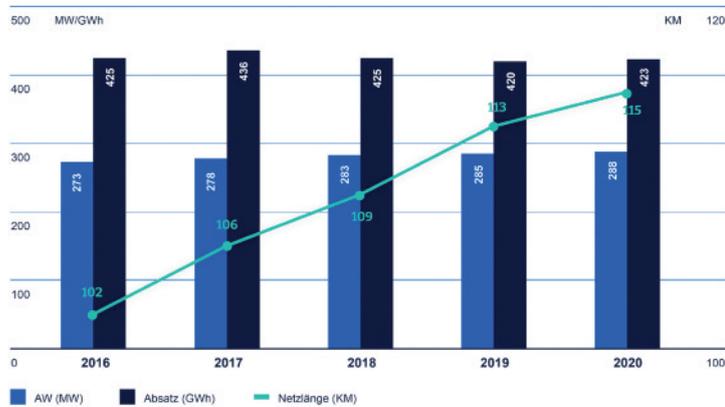
- Stabiler Gesamtumsatz:  
37,1 Mio. € (Vj: 37,4 Mio. €)
- Rückgang Materialaufwand - 1,3 Mio. €  
(i.W. geringerer Wärmebezugsaufwand)

Trotz des Handicaps der warmen Temperaturen konnten wir das zweitbeste operative Ergebnis in der langen Geschichte des Fernheizwerkes einfahren. Mit 10,1 Mio. Euro lagen wir nur ca. 0,35 Mio. Euro unter dem EBIT-Spitzenwert aus dem Jahre 2017. Zum guten EBIT des Jahres 2020 ist allerdings anzumerken, dass darin rund 1,2 Mio. Euro KWK-Bestandsförderung als außergewöhnlich hoher Sondereffekt enthalten sind.

Die Erlöse aus der Stromeinspeisung konnten um 0,8 Mio. Euro gesteigert werden. Neben einer um 12% ausgeweiteten Stromeinspeisung hat mit 0,3 Mio. Euro auch die KWK-Bestandsförderung zu dieser Entwicklung beigetragen. Unter dem Strich ergab sich ein Gesamtumsatz in Höhe von 37,1 Mio. Euro, etwa 0,4 Mio. Euro weniger als 2019.

Auf der anderen Seite konnten wir mit minus 1,3 Mio. Euro einen deutlichen Rückgang der Materialaufwendungen verzeichnen. Neben gesunkenen Rohstoffpreisen – so verringerte sich z.B. der Preis für Erdgas um 24% – sanken insbesondere die Wärmebezugskosten um ca. 20% oder 1,3 Mio. Euro – bei einer Bezugsmenge nahe dem Vorjahresniveau. Auch dafür ist der gesunkene Erdgaspreis verantwortlich, denn der Wärmebezugspreis ist an den Erdgaspreis gekoppelt.

## Fernheizwerk Neukölln AG

**2020: Kontinuierliches Wachstum**

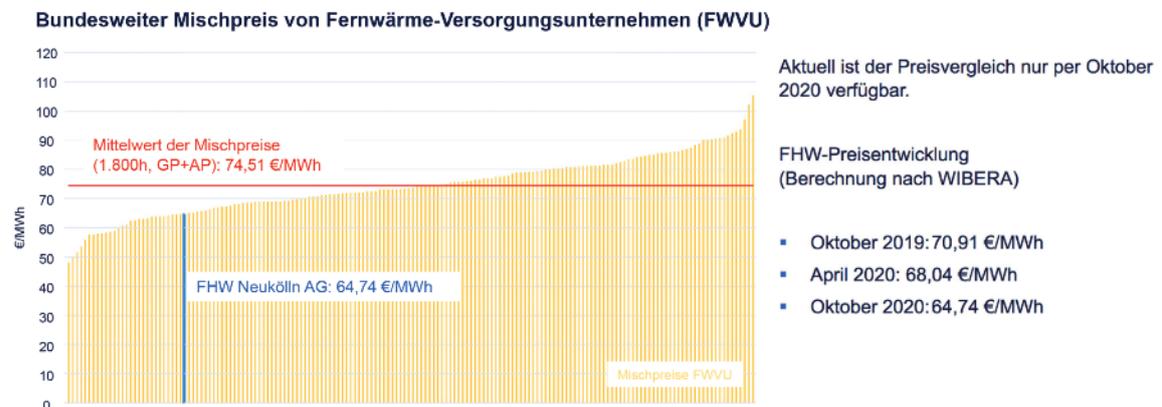
- Leichter Anstieg des Wärmeabsatzes
- Positive Anschlusswertentwicklung (+ 3,6 MW)
- Bereits vertraglich gesichert für 2021: 1,2 MW

In unserem Kerngeschäft, dem Wärmeabsatz, konnten wir einen moderaten Anstieg von 3,3 GWh erzielen. Die 30 Neuanschlüsse im Jahr 2020 sorgten für eine um 5,2 MW erhöhte Leistung. Somit ist der seit Jahren anhaltende Trend einer positiven Anschlusswertentwicklung auch 2020 ungebrochen – um insgesamt 3,6 MW konnten wir den Gesamtanschlusswert erhöhen.

In 2020 sind 5,9 MW vertraglich gesichert worden, so dass wir diese positive Entwicklung bei den Anschlusswerten sicherlich fortsetzen werden.

Noch ein kurzer Blick auf unsere Netzlänge: Hier konnten wir 2 km hinzubauen

## 2020: Absatzpreis



Um in unserem Kiez erfolgreich zu sein, ist ein konkurrenzfähiger Preis die Basis, um gegen den Wettbewerb zu punkten. Offensichtlich gelingt uns dies recht gut, wie die Zahlen der Neuan-schlüsse zeigen.

Auch eine bundesweite Vergleichsstudie des Mischpreises von Fernwärme-Versorgungsunternehmen bescheinigt uns attraktive Absatzpreise. Per Oktober 2020 lag unser Mischpreis deutlich unter dem bundesweiten Mittelwert der Mischpreise und das Fernheizwerk Neukölln gehörte damit zu den günstigsten Anbietern in Deutschland. Ein Beleg für unsere effiziente Kostenstruktur.

Fernheizwerk Neukölln AG

## Herausragende Dividendenattraktivität

Verlauf von Dividende und EBIT (2016-2020)



### Dividende:

- Erhöhung um 12,5 %
- Ausschüttung 34. Jahr in Folge
- Ausschüttungsquote 59 % bezogen auf den Jahresüberschuss 2020 i.H.v. 7.041 T€

Hauptversammlung Fernheizwerk Neukölln AG | 26. Mai 2021



### Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

diese eben geschilderte positive Entwicklung erlaubt es uns nicht nur im 34. Jahr ohne Unterbrechung eine Dividende auszuschütten. Darüber hinaus sind wir auch in der Lage unter Tagesordnungspunkt 2 Ihnen eine um 12,5% oder 20 Eurocent auf nunmehr 1,80 Euro erhöhte Dividende vorzuschlagen. Dies entspricht einer Ausschüttungsquote von 59% des Jahresüberschusses aus dem Geschäftsjahr 2020. Ich werde jetzt gleich im zweiten Teil meiner Rede auf den anstehenden Wandel des Fernheizwerks Neukölln und die damit verbundenen Investitionen eingehen. Vor diesem Hintergrund halten wir die Dividendenerhöhung für umso beachtlicher.

Mit diesen Zahlen brauchen wir uns hinter anderen Unternehmen aus der Energiebranche – unserer Peergroup – keinesfalls zu verstecken. Wir sind mit Ihrem Fernheizwerk eher vorne dabei!

### Meine Damen und Herren,

soweit mein Rückblick auf die Zahlen des Jahres 2020!

## InGrid: Intelligentes Wärmenetz



Mit InGrid – dem intelligenten Wärmenetz – haben wir bereits in 2019 ein Projekt angestoßen, das es uns erlaubt, unsere Energieproduktion weitaus effizienter und damit umweltfreundlicher zu gestalten.

Basis von InGrid sind digital vernetzte Netzinformationsstellen an den Hausstationen, sogenannte **Smart Meter**. Diese Informationsstellen liefern uns in Echtzeit Verbrauchsdaten unserer Kunden.

InGrid hilft uns zum einen bei der Verwaltung unseres Kundenkreises: Beispiel hierfür ist die zeitgemäße elektronische Zählerwerterfassung.

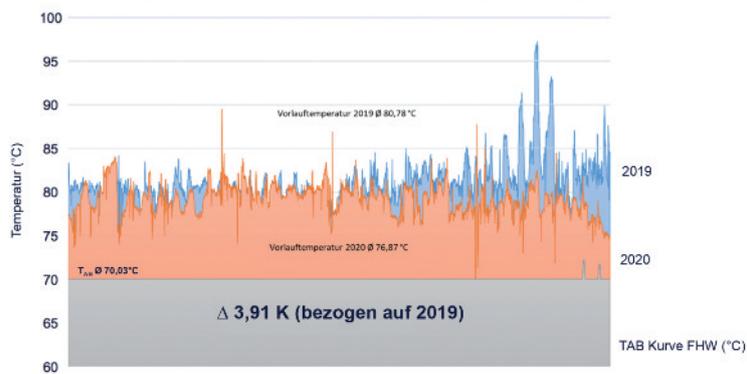
Wir können aber auch eine belastbarere Fernwärme-Umsatzplanung aufsetzen und Verdichtungspotenziale in unserem Netz identifizieren.

Für unsere Kunden aber auch sehr wichtig: Auf Grundlage dieser bislang 1.380 installierten Smart Meter können wir unsere Laststeuerung in der Produktion viel enger am tatsächlichen Verbrauch unserer Kunden ausrichten. Wir können also unsere Rohstoffe effizienter und bedarfsspezifischer einsetzen.

Fernheizwerk Neukölln AG

## InGrid: Absenkung der Vorlauftemperatur

### Absenkung der Vorlauftemperatur in 2020 ggü. 2019 (15.08. bis 30.09.)



Hauptversammlung Fernheizwerk Neukölln AG | 26. Mai 2021



So betrug die Vorlauftemperatur des Netzes in 2019 für den dargestellten Zeitraum noch 81 Grad Celsius im Durchschnitt. In 2020 konnten wir für den vergleichbaren Zeitraum die Vorlauftemperatur auf 77 Grad Celsius absenken. D.h. wir konnten die Temperaturen um 4 Kelvin absenken und somit Brennstoff einsparen und darüber hinaus die Netzverluste verringern.

Last but not least unterstützt InGrid uns auch bei Versorgungsempässen in unserem Netz bzw. der Erzeugung. Dank InGrid können wir diese rasch lokalisieren und in die Fahrweise eingreifen, damit der warmen Dusche am Abend nichts im Wege steht.

Fernheizwerk Neukölln AG

## InGrid: Beispiel für Prozesssteuerung



Hauptversammlung Fernheizwerk Neukölln AG | 26. Mai 2021



Ich will Ihnen einmal kurz demonstrieren, wie uns InGrid dabei hilft, die Folgen eines kurzzeitigen Teilausfalls unserer Erzeugung für unsere Kunden abzumildern. Sie sehen das Fernheiznetz mit seinen Hausanschlussstationen und deren Versorgungsstatus.

Die farbigen Kennzeichnungen bedeuten: Grün optimal versorgt, Gelb überversorgt, rot unterversorgt. Hierbei sind die Abweichungen von der idealen Fahrkurve entsprechend der Technischen Anschlussbedingungen gemeint.

Im Zeitraffer sehen Sie den Versorgungszustand für insgesamt eine Stunde. D.h. nach einer Stunde konnten wir die Kunden wieder voll versorgen.

### Meine Damen und Herren,

InGrid haben wir bereits umgesetzt. Auf das Fernheizwerk Neukölln warten in den nächsten Jahren noch immense Herausforderungen.

## Fernheizwerk Neukölln AG

### Politische Rahmenbedingungen

#### Wesentliche Themen:

- Das Pariser Abkommen für den Klimaschutz
- Der Europäische Grüne Deal
- Kommission für Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung
- **BEK 2030 – Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm**
- **Novellierung des Berliner Energiewendegesetzes**
- Stadtentwicklungsplan (StEP) Klima 2.0
- Machbarkeitsstudie „Kohleausstieg und nachhaltige Fernwärmeversorgung Berlin 2030“
- Projekt „Urbane Wärmewende“
- Berliner Energieatlas
- Masterplan Solarcity



Es wird für Sie nicht neu sein – als Energieversorger muss man die politischen Rahmenbedingungen immer im Blick behalten. Ich habe Ihnen in der Präsentation mal einige der aktuellen Initiativen dargestellt. Für uns als Berliner Unternehmen besonders relevant ist das Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm BEK 2030, welches mit einer Novellierung des Berliner Energiewendegesetzes einhergeht.



## Strategie 2025

**2021**

- Planung und Genehmigung
- Baubeginn 10 MW BHKW

**2023**

- Beginn Kohleausstieg (K3)
- IBN 10 MW BHKW
- Industrielle Abwärme
- IBN 2. Wärmespeicher

**2025**

- Kohleausstieg
- Erweiterung KWK (GT)
- Power to Heat

**2030**

- Geothermie
- Ausbau Erneuerbarer Energien



Ein Ziel des BEK 2030 ist die Verminderung von CO<sub>2</sub>-Emissionen in Berlin und in diesem Zusammenhang die Beendigung der Energieerzeugung auf Basis von Steinkohle bis zum Jahr 2030.

Im abgelaufenen Berichtsjahr 2020 haben wir unseren Steinkohleverbrauch bereits deutlich um 37% – bezogen auf die Tonnagen – reduziert. Statt Steinkohle haben wir verstärkt auf den Einsatz von Holzpellets gesetzt. Der Anteil von Holzpellets an der Wärmeerzeugung hat mit 24% in 2020 erstmals den Anteil der Steinkohle mit 22% übertroffen.

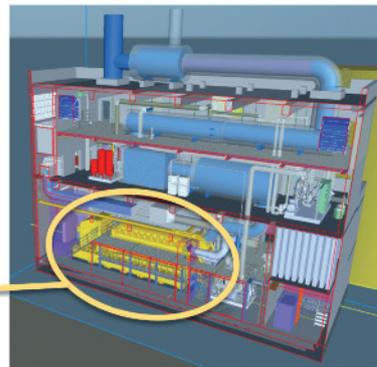
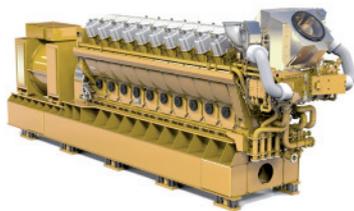
Es bleibt aber noch viel zu tun, um die Steinkohle vollständig zu ersetzen.

Fernheizwerk Neukölln AG

## Strategie 2025

### Erreichtes

- 10 MW BHKW: Baubeginn Q3 2021  
IBN 2022/2023
- Innovativer Einsatz von grünem Wasserstoff



Hauptversammlung Fernheizwerk Neukölln AG | 26. Mai 2021

Wir haben uns deshalb bereits in 2019 intensiv mit diesen Themen auseinandergesetzt und eine Strategie 2025 für den Kohleausstieg ausgearbeitet.

Im März letzten Jahres wurde die Strategie 2025 im Aufsichtsrat vorgestellt und beschlossen.

Wie der Name der Strategie bereits andeutet, wollen wir bereits im Jahr 2025 den Kohleausstieg vollziehen – 5 Jahre früher als von der Politik vorgegeben.

Was sind die Eckpunkte unserer Strategie 2025?

- Der Primärenergiefaktor soll auf unter 0,5 sinken. Je kleiner der Faktor desto besser
- Der KWK-Anteil sowie die Nutzung regenerativer Wärme und Abwärme an unserer Wärmeproduktion soll mindestens 75% betragen
- Und letztlich haben wir uns das Ziel gesetzt, maximal 125 Gramm CO<sub>2</sub> je produzierter Kilowattstunde auszustoßen

2025 ist bereits in 4 Jahren. Die Zeit drängt also. Folglich haben wir uns nicht mit Worten aufgehalten, sondern sind bereits in die praktische Umsetzung der Strategie 2025 eingestiegen.

Was haben wir also bereits erreicht?

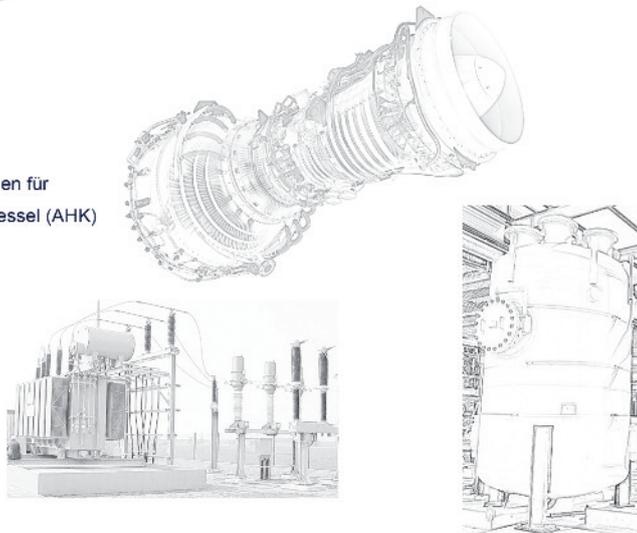


## Strategie 2025

### Nächste Schritte

Planung und Ausschreibungen für

- Gasturbine mit Abhitzeessel (AHK)
- Power to Heat Anlage
- Gasregelstation
- Umspannwerk



Mit dem Bau eines 10 MW Blockheizkraftwerkes wird im 3. Quartal dieses Jahres begonnen. Die Inbetriebnahme erwarten wir in 2022/2023. Für dieses Blockheizkraftwerk werden wir wieder KWK-Förderung erhalten. Für das BHKW ist vorgesehen, es mit einem Anteil von bis zu 20 Volumenprozenten Wasserstoff zu betreiben. Darüber hinaus haben wir mit dem Hersteller eine Vereinbarung geschlossen, die die gemeinsame Erprobung von Wasserstoffmitverbrennung über diesen Prozentsatz hinaus vorsieht, so dass wir für die Zukunft den grünen Wasserstoffanteil sukzessive erhöhen können.

Fernheizwerk Neukölln AG

## Ausblick Geschäftsjahr 2021

### Aktuelle Prognose Q1/2021:

- Witterungsverlauf auf dem Niveau von 2020
- Positive Anschlusswertentwicklung: + 1,7 MW
- Entwicklung:

Brennstoffaufwendungen / Wärmebezug

	Preise		Aufwendungen	
Erdgas	 + 80 %		 + 80 %	
Holz / Kohle	 +/- 0 %		 +/- 0 %	
CO2	 + 90 %		 + 60 %	
Wärmebezug	 +/- 0 %		 + 14 %	

Fernwärmeumsätze auf dem Niveau von 2020

Erwartetes EBIT: 8,5 Mio. €

Hauptversammlung Fernheizwerk Neukölln AG | 26. Mai 2021



Was steht als nächstes auf unserer Agenda?

Wir werden in die Planung und Ausschreibung für

- eine Gasturbine mit Abhitzekeessel
- eine weitere Power-to-Heat Anlage
- eine Gasregelstation
- und die Errichtung eines Umspannwerkes

einsteigen. Am Ende des 2. Quartals erwarten wir den Genehmigungsbescheid für die Gesamtmaßnahme, so dass wir in die Umsetzung gehen können.

Sie als Aktionärinnen und Aktionäre stellen sich bestimmt die Frage, was die vorgestellten Maßnahmen im Rahmen der Strategie 2025 kosten werden. Nun, wir haben natürlich bei allen Vorgaben auch die Wirtschaftlichkeit im Auge gehabt und in unsere Planung einfließen lassen. Über den gesamten Zeitraum der vorgestellten Strategie 2025 erwarten wir ein Investitionsvolumen von ca. 65 Millionen Euro. Unter der Prämisse, dass die staatlichen Fördersysteme stabil bleiben, wären wir bei einem derartigen Investitionsvolumen weiterhin in der Lage unseren Kunden marktfähige Preise anbieten zu können. Dies wäre dann auch die Basis, um die umweltfreundliche Fernwärme in Neukölln und den angrenzenden Gebieten weiter ausbauen zu können.

Fernheizwerk Neukölln AG

## Wärme für'n Kiez und darüber hinaus.

Hauptversammlung Fernheizwerk Neukölln AG | 26. Mai 2021



### Sehr geehrte Damen und Herren,

lassen Sie mich zum Ende meiner Ausführungen noch einen Blick auf das laufende Geschäftsjahr 2021 werfen.

Wir hatten ein sehr kühles und absatzstarkes erstes Quartal. Für das Gesamtjahr erwarten wir aber einen Witterungsverlauf ähnlich dem des Vorjahres. Bereits zum Jahreswechsel hatten wir uns Anschlusswerterhöhungen in Höhe von 1,2 MW vertraglich gesichert. Für das ganze Geschäftsjahr 2021 planen wir mit einer saldierten Anschlusswerterhöhung um 1,7 MW.

In Summe rechnen wir bei leicht sinkenden Absätzen und steigenden Fernwärmeverbrauchspreisen mit Erlösen aus der Fernwärmelieferung ähnlich dem Geschäftsjahr 2020. Auch für die Stromerlöse sehen wir ein ähnliches Szenario voraus.

Bei den Materialaufwendungen und den Kosten für die CO<sub>2</sub>-Zertifikate sehen wir allerdings teilweise deutliche Preissteigerungen.

Letztlich erwarten wir derzeit ein EBIT in Höhe von ca. 8,5 Mio. Euro. Das ist fraglos schwächer als das Rekord-EBIT aus 2020. Dabei ist jedoch im Kopf zu behalten, dass das Ergebnis in 2020 wegen eines Sondereffekts aus der KWK-Bestandsförderung in Höhe von 1,2 Mio. Euro deutlich positiv beeinflusst war.

In jedem Fall, meine Damen und Herren, sollte es uns wieder möglich sein, eine attraktive Dividende auszuschütten. Dann im 35. Jahr in Folge.



Vielen Dank

Hauptversammlung Fernheizwerk Neukölln AG | 26. Mai 2021



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



# Fernheizwerk Neukölln

## Aktiengesellschaft im Überblick

		2020	2019	2018	2017	2016
<b>WIRTSCHAFTLICHE ECKDATEN</b>						
Anschlusswert	MW	288,4	284,8	282,6	277,7	273,4
Wärmeerzeugung	GWh	260,7	257,6	237,3	239,4	248,7
Wärmebezug	GWh	199,3	201,0	226,8	234,3	217,2
Wärmeabsatz	GWh	423,0	419,7	424,5	435,3	425,2
Übergabestationen	Anzahl	1.380	1.350	1.323	1.287	1.247
Leitungsnetz	km	115,0	113,0	109,0	106,1	102,0
Stromerzeugung	GWh	66,9	59,1	65,9	68,6	65,5
Mitarbeiter (Jahresdurchschnitt)	Anzahl	48	45	44	42	41
<b>JAHRESABSCHLUSS</b>						
Eigenkapital (ohne Bilanzgewinn)	T€	52.029	49.128	46.186	43.673	40.069
Investitionen	T€	6.202	5.657	6.402	4.461	3.897
Bilanzsumme	T€	75.120	69.950	65.903	61.085	56.908
Umsatzerlöse	T€	37.056	37.419	37.581	36.675	34.964
Operatives Ergebnis (EBIT)	T€	10.124	9.546	8.940	10.483	9.797
Jahresüberschuss	T€	7.041	6.623	6.193	7.283	6.781
Bilanzgewinn	T€	4.140	3.680	3.680	3.680	3.680
Cashflow nach DVFA/SG <sup>1)</sup>	T€	10.704	9.730	9.451	11.438	11.506
<b>KENNZAHLEN</b>						
Umsatzrendite <sup>2)</sup>	%	27,3	25,5	23,8	28,6	27,9
Eigenkapitalrendite <sup>3)</sup>	%	19,5	19,4	19,4	24,0	24,4
Cashflow je Aktie (DVFA/SG)	€	4,65	4,23	4,11	4,97	5,00
DVFA/SG-Netto-Ergebnis je Aktie	€	3,06	2,88	2,69	3,16	3,01
<b>AKTIE</b>						
Kursentwicklung <sup>4)</sup>	€/Stck.	47,40	45,00	41,60	43,70	38,41
Marktkapitalisierung <sup>4)</sup>	T€	109.020	103.500	95.680	100.510	88.343
Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) <sup>5)</sup>		15,5	15,6	15,5	13,8	12,8
Dividende je Aktie	€	1,80 <sup>6)</sup>	1,60	1,60	1,60	1,60

<sup>1)</sup> Deutsche Vereinigung für Finanzanalyse und Anlageberatung/Schmalenbach-Gesellschaft

<sup>2)</sup> Jahresüberschuss vor Steuern im Verhältnis zu den Umsatzerlösen

<sup>3)</sup> Jahresüberschuss vor Steuern im Verhältnis zum Eigenkapital (ohne die zur Ausschüttung vorgesehene Dividende)

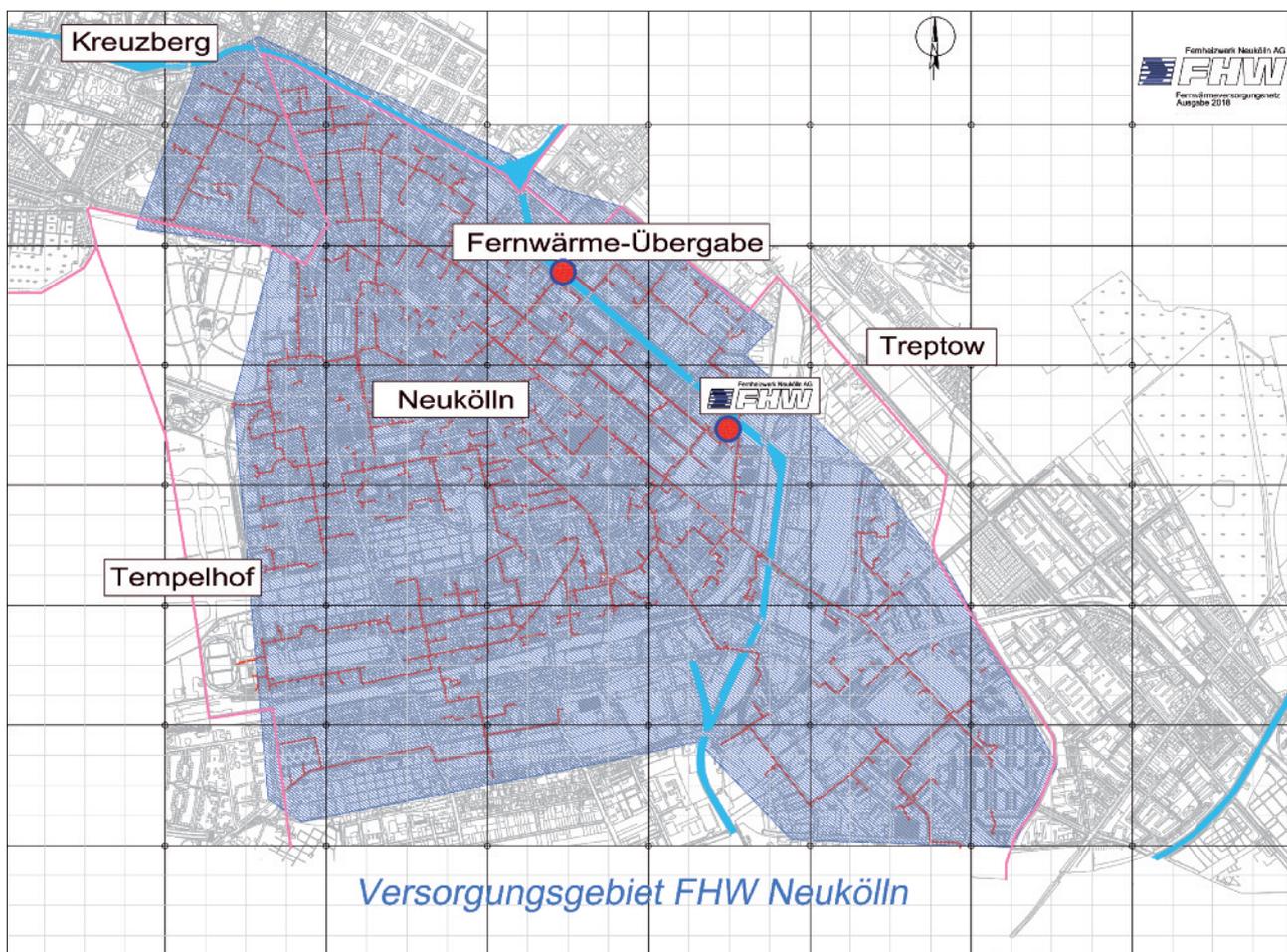
<sup>4)</sup> zum 31.12. des Jahres

<sup>5)</sup> Aktienkurs zum 31.12. zu DVFA/SG-Netto-Ergebnis je Aktie

<sup>6)</sup> Dividendenvorschlag

# Versorgungsgebiet der Fernheizwerk Neukölln Aktiengesellschaft

Stand: Dezember 2020



# Impressum

## HERAUSGEBER

Fernheizwerk Neukölln AG  
Weigandufer 49  
12059 Berlin  
Deutschland

Telefon: 030 / 6 88 90 40  
Telefax: 030 / 6 81 20 50  
[www.fhw-neukoelln.de](http://www.fhw-neukoelln.de)  
E-Mail: [info@fhw-neukoelln.de](mailto:info@fhw-neukoelln.de)

## GESTALTUNG

silkdesign GmbH  
Christine Schwerdel

Link Market Services GmbH  
[www.linkmarketservices.de](http://www.linkmarketservices.de)  
Bernhard Orlik

## Registereintrag

Eintragung im Handelsregister.  
Registergericht: Amtsgericht Berlin-Charlottenburg  
Registernummer: HRB 27526

## Umsatzsteuer-ID

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer  
gemäß § 27a Umsatzsteuergesetz:  
DE 136629755



Fernheizwerk Neukölln AG  
Weigandufer 49  
12059 Berlin  
Deutschland

Telefon: 030 / 6 88 90 40  
Telefax: 030 / 6 81 20 50  
[www.fhw-neukoelln.de](http://www.fhw-neukoelln.de)